

Zwischenergebnisse

## Universitäts- und Hansestadt Greifswald

### Begleitung der Fortschreibung des Leitbildprozesses



**Prognos AG**  
**Michael Winter**

Greifswald, 30.11.2009

### Fortschreibung des Leitbildes der Universitäts- und Hansestadt Greifswald

1. Aktueller Stand
2. Auswertung des Teilnehmerfragebogens der Auftaktveranstaltung
3. Erste Ergebnisse und Schlussfolgerungen der Expertengespräche

## Aktueller Stand

### Auftaktveranstaltung in der Aula der Universität am 21.10.2009

#### Basisanalyse des Status Quo

- die 113 ausgefüllten Fragebögen von Teilnehmern der Auftaktveranstaltung zum Leitbildprozess am 21.10.2009 sind ausgewertet
- 19 von 30 Expertengesprächen sind bereits persönlich geführt, bis zum 11.12.2009 sind alle Gespräche abgeschlossen. Erste Ergebnisse aus den Gesprächen stehen zur Verfügung.
- Hierunter befinden sich auch die Gespräche mit den Arbeitskreisvorsitzenden
- Soll-Ist-Analyse des Greifswalder Leitbildes wurde erstellt und wird nun anhand der Gesprächsergebnisse abgeschlossen

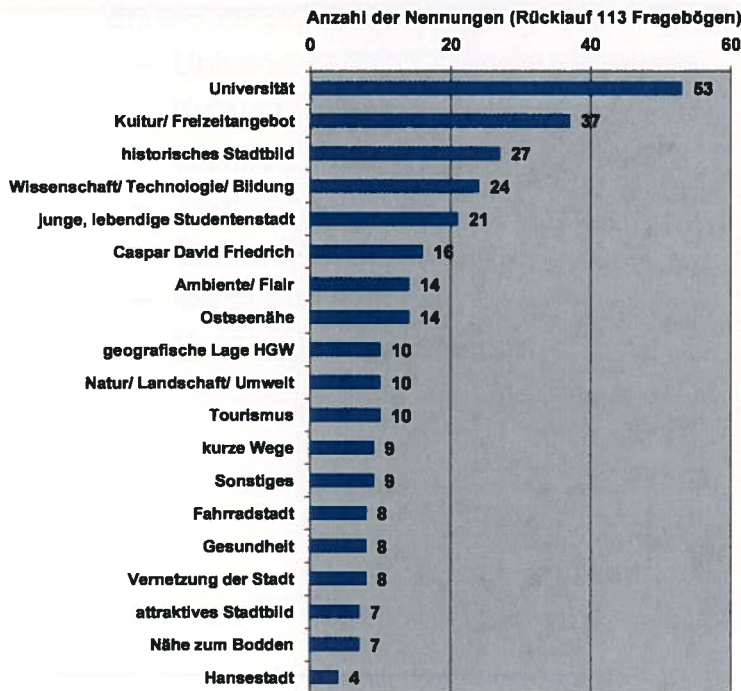
### Vorbereitung der drei Workshops im Januar/Februar 2010

- Auswahl der Teilnehmenden, Profilierung und Schärfung der Themen

## Auswertung der Teilnehmerfragebögen der Auftaktveranstaltung

## Universität, Kultur und das historische Stadtbild sind die drei wichtigsten Alleinstellungsmerkmale Greifswalds

Frage: Was sind die drei wichtigsten Alleinstellungsmerkmale der Stadt? (Mehrfachnennungen möglich)



1. Universität



2. Kultur/Freizeitangebot

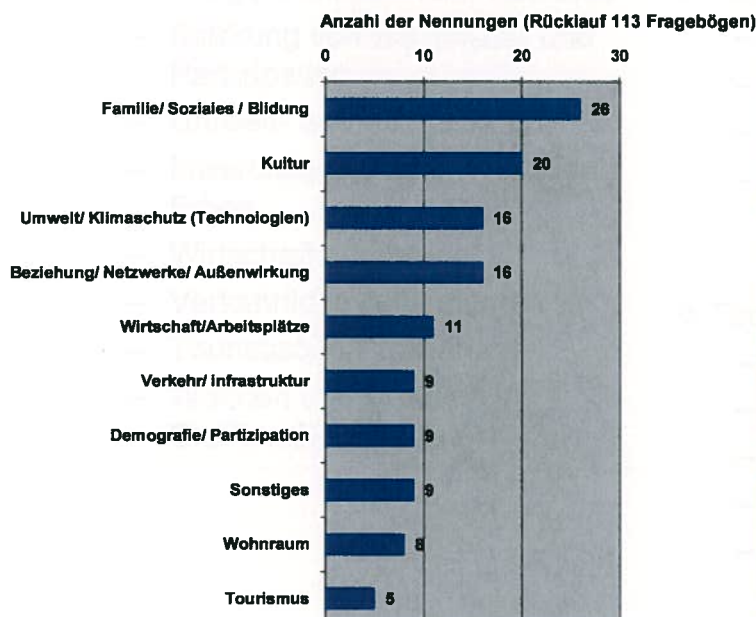


3. Historisches Stadtbild



## Familie/Soziales/Bildung, Kultur und Umwelt/Klimaschutz als weitere Leitbildthemen der Zukunft

Frage: Welche über die bisherigen Leitbildthemen hinausgehenden Handlungsfelder fallen Ihnen ein, denen sich Greifswald zukünftig annehmen sollte?



1. Familie, Soziales, Bildung



2. Kultur



3. Umwelt und Klimaschutz/ Beziehungen und Netzwerke



## Erste Auswertung der Expertengespräche

14

## Vorläufige Kernergebnisse der Expertengespräche

### Organisation der Arbeitskreise und des Leitbildprozesses:

- Das städtische Leitbild ist den meisten Befragten unbekannt.
- Die thematischen Arbeitskreise sind etwas bekannter, jedoch insbesondere in Wissenschaft & Kultur nicht sehr präsent. Sie werden vielfach als „closed shop“ wahrgenommen.
- Viele Akteure bemängeln die geringe Anbindung an die politischen Entscheidungsträger und die teilweise nur wenig konkrete Aufgabenstellung.
- Frühere, offene Veranstaltungen zum Fortschritt des Leitbildprozesses wurden durchweg als positiv wahrgenommen und waren wichtig für die gemeinsame Kommunikation und den Austausch zwischen den Arbeitskreisen
- Viele Gesprächspartner erkennen die Wichtigkeit der persönlichen Überzeugungs- und Durchsetzungskraft der Arbeitskreisvorsitzenden als wichtigen Erfolgsfaktor an.
- Dennoch: Die meisten Befragten halten das Instrument der Arbeitskreise für sinnvoll. Es sollte jedoch optimiert werden, um eine breitere Beteiligung zu ermöglichen und die Relevanz der Arbeitsergebnisse zu steigern.
- Stärkung des ehrenamtlichen Engagements im Rahmen der Arbeitskreise wird als wichtig betrachtet, um eine Öffnung des Leitbild-Instruments zu erreichen. Die Motivation der Bürger sich zu beteiligen muss erhöht werden.

16

## Vorläufige Kernergebnisse der Expertengespräche

### Zukünftige Ausrichtung und Entwicklung Greifswalds

#### Greifswald besitzt verschiedene Alleinstellungsmerkmale:

- → **Bildungs- und Wissenschaftsstandort**  
Universität als Impulsgeber für die ganze Region, zieht renommierte Wissenschaftler in die Stadt
- → **Kultur**  
Backstein-Architektur, junge Kulturszene, Caspar David Friedrich und weitere berühmte Töchter und Söhne der Stadt
- → **Verbindung von Gesundheit & Forschung**  
Universitätsklinikum, hochwertige, traditionelle medizinische Ausbildung, erstklassige Forschung in vielen ansässigen Instituten
- → **Junge, lebendige Stadt im Norden**  
Zuzug junger Menschen trägt erheblich zum Flair und der Lebensqualität bei
- → **Lage am Wasser und Gateway für den Tourismus**  
Möglichkeiten für Wassersport und Aktivurlaub, Gesundheitstourismus und Wellness im kulturellen Zentrum Vorpommerns mit Verbindung in den gesamten Ostseeraum

17

## Vorläufige Kernergebnisse der Expertengespräche

### Neue, bislang nicht berücksichtigte Themen im Leitbild

- Gut zwei Drittel der Befragten fanden, dass die Leitbildthemen stimmen, jedoch die Umsetzung teilweise schwerfällt. Weiteres Potenzial existiert auf folgenden Gebieten:
  - Das Thema Kultur prominenter platzieren
  - Weltoffenheit stärken & internationale Verknüpfungen in den Ostseeraum intensivieren
  - Gewinnung von Einwohnern als wichtiges Ziel
  - Umwelt- und Klimaschutz als zentrales, ganzheitliches Thema angehen
  - Bürgerliches Engagement stärken und von Seiten der Stadt fördern
  - Stärkere Einbindung der Umlandregion in städtische Themen
  - Tourismus als Querschnittsaufgabe für alle Arbeitskreise etablieren
- Weiterhin wurden neue Themen genannt, die zukünftig stärker aufgenommen werden sollten:
  - Kongresstourismus bislang zu wenig beachtet,
  - Innovative Verkehrskonzepte sollten ausprobiert werden
  - Energie/Umwelt als wichtiges Thema
  - High-Tech-Standort der Zukunft (Wendelstein 7x, Plasmaphysik)

18